

zu TOP

Mainz, 30.01.2018

Anfrage 0300/2018 zur Sitzung am 07.02.2018

Besuch des Kindergartens von Kindern in benachteiligten Lebenssituationen (SPD)

Kindertagesstätten sind ein wichtiger Baustein in der Armutspräventionskette. Sie bieten eine Unterstützung der Eltern bei der Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes. Zusätzlich fördern sie über die Möglichkeit des Austauschs und der Vernetzung (nicht zuletzt mit Unterstützung der engagierten Elternausschüsse) die Chance zur Organisation von Selbsthilfe. Es ist davon auszugehen, dass es Eltern in benachteiligten Lebenssituationen aus den verschiedensten Gründen nicht immer gelingt, für ihre Kinder frühzeitig den Besuch eines Kindergartens zu ermöglichen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie hoch ist die Besuchsquote im Kindergarten allgemein und im Vergleich zu Kitas in Wohngebieten der sozialen Stadt?
2. Was verhindert nach Einschätzung der Verwaltung den frühzeitigen Kindergartenbesuch?
3. Welche Möglichkeiten der Einflussnahme sieht die Verwaltung, damit allen Kindern gleichermaßen der frühe Besuch des Kindergartens ermöglicht wird?

gez.

f. d. R.

Alexandra Gill-Gers
Fraktionsvorsitzende

Dr. Christine Pohl
Fraktionsgeschäftsführerin